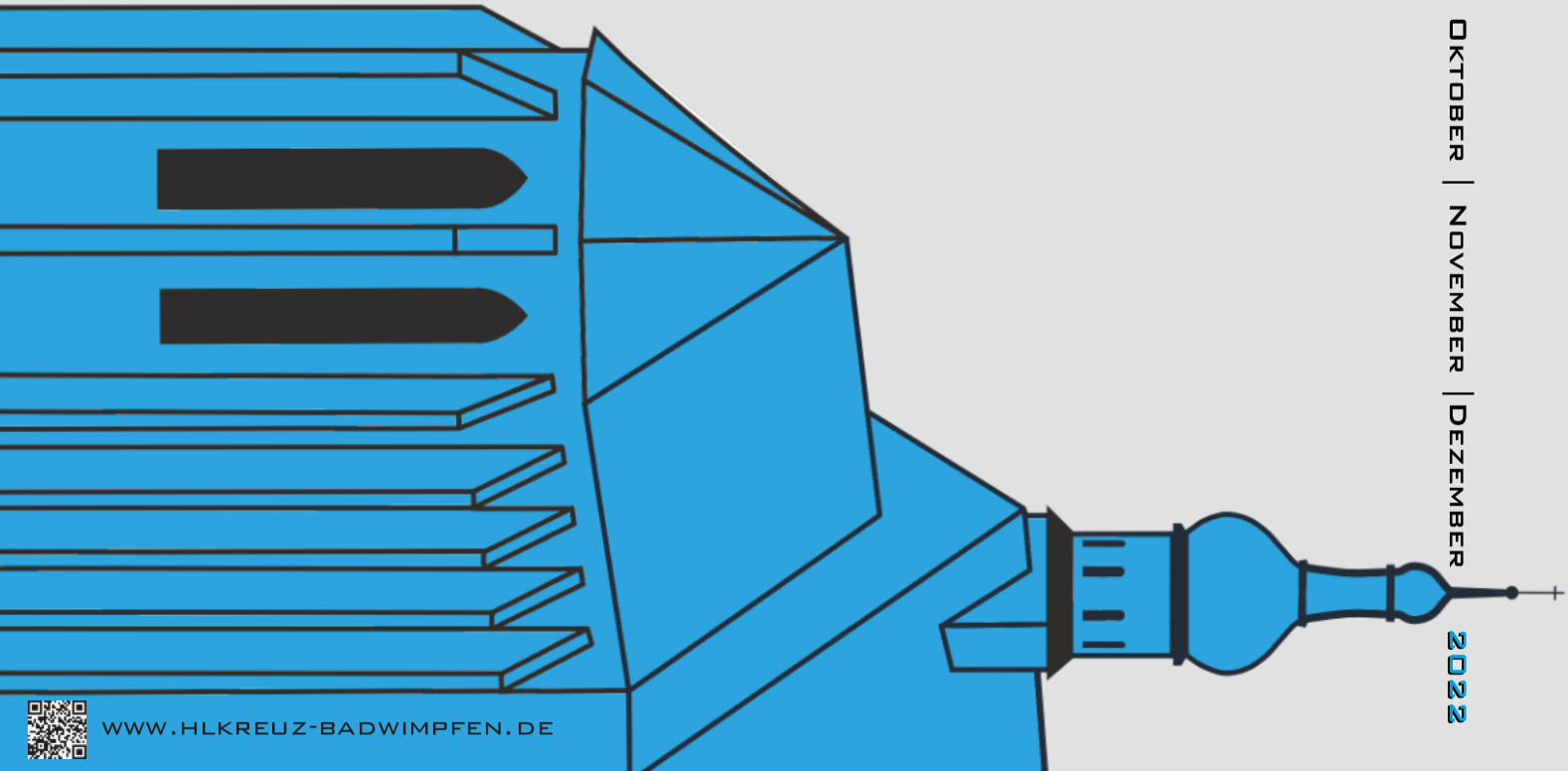
Kath. Kirchengemeinde hl. Kreuz Bad Wimpfen

Pfarrbrief



Oktober | November | Dezember 2022

www.hlkreuz-badwimpfen.de

Kontakte

Pfarrer P. Sijoy Peter Thevarakatt O. Carm.
Klostergasse 13 | Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 07063 8546 | Mail: p.sijoy@hlkreuz-badwimpfen.de

Kaplan P. Alexander Chundattu O. Carm.
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 07063 8546 | Mail: alexanderocarm@gmail.com

Pfarrbüro - Katja Reichert | Klostergasse 13
Dienstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon: 07063 8546 | Fax: 07063 934649
Mail: pfarrbuero@hlkreuz-badwimpfen.de

Pfarrer i. R. Dr. Franziskus Eisenbach | Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 07063 9340802 | Mail: franziskus.eisenbach@bistum-mainz.de
Sekretariat - Mechthild Gebhard | Telefon: 07063 934648
Mail: mechthild.gebhard@bistum-mainz.de

Kloster Bad Wimpfen | Lindenplatz 7 | Malteser Werke gGmbH Sekretariat Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.00 bis 18.30 Uhr | Samstag und Sonntag 08.00 bis 13.00 Uhr |Telefon: 07063 9704-0

Klosterladen | http://www.klosterladen.net | Markus Blüm
Montag - Freitag 9.30-11.45 Uhr und 14.30-17.45 Uhr - Samstag 9.30-12.30 Uhr
Telefon: 07063 9704-22 | Fax: 07063 9704-24 | Mail: kontakt@klosterladen.net

Ministranten | Ansprechpartnerin Mona Diehm | Telefon: 07063 433
Mail: maweida@aol.com

Pfadfinder DPSG Bad Wimpfen | Vorstand: Thomas Schäfer,
Telefon: 0176 42634230 | Mail: thomasschaefer1@freenet.de
Patrick Bickelmann | Mail: patrick.bickelmann@web.de
Internet www.dpsg-badwimpfen.de

Lotsenpunkt Bad Wimpfen - Ehrenamtliche Hilfe im Alltag
Einrichtung der ev. Sozialstation / Krankenpflegeverein Bad Wimpfen
Hauptstr. 47 | Telefon: 07063 9337813
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Freitagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Caritas | Ansprechpartnerin Michaela Scharli | Telefon: 07063 2673277
Kreissparkasse Heilbronn IBAN: DE76 6205 0000 0002 585 750

Kontoverbindung Katholische Kirchengemeinde Hl. Kreuz
IBAN: DE81 3706 0193 4002 7380 02, BIC: GENODED1PAX

Grusswort

Liebe Gemeinde,

Anfang Oktober feiern wir jedes Jahr das Erntedankfest. Und wenn auch der vergangene Sommer sehr trocken und die Ernte nicht ganz so üppig ausgefallen ist, gibt es doch vielerlei Gründe dankbar zu sein. So lädt uns das Erntedankfest immer wieder dazu ein innezuhalten und zurückzublicken auf die innere und äußere Ernte des Jahres 2022. Wir dürfen uns fragen: „Wofür bin ich dankbar?“

Es gibt gute Gründe, dankbar zu sein: Wir leben nach wie vor in einer Zeit des Wohlstands und Friedens. Obwohl uns der Krieg in unserer Nachbarschaft Unruhe bereitet, leben wir in unserem Land noch im Frieden. Natürlich bereitet uns die jetzige Krise Sorgen um unsere Zukunft. Ebenso hat Corona unsere scheinbare Sicherheit gehörig ins Wanken gebracht und hält uns immer noch in Atem. Dennoch sind wir im Großen und Ganzen gut durch diese Pandemie und Krise gekommen.

All das machen wir uns nur zu selten bewusst, und oft überwiegt das Negative. Doch ein positiver Blick auf die Welt verändert die Perspektive und die eigene innere Wahrnehmung und führt so zu mehr Zufriedenheit. Wenn wir uns bewusst machen, wie gut es uns wirklich geht, wird manche Enttäuschung kleiner und manche Aufregung löst sich in Luft auf.

Das Erntedankfest erinnert uns immer wieder daran, dass die ganze Welt und das Leben ein Geschenk Gottes sind.

Ich wünsche uns allen ein dankbares Herz und eine positive Einstellung. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine schöne Zeit. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr Pfarrer

P. Sijoy Peter O. Carm.

Was übrig bleibt

Bild: pixabay.com

Ich lese die Bibel. Ich besuche Gottesdienste, ich bete und bitte. Ich suche Gott. Ich möchte offen sein für das Mehr und Weiter, für das Tiefer und Echter.

Aber dann kommen Zweifel und Ängste, Sorgen und Nöte. Wie soll es weiter gehen? Warum musste das geschehen? Wie lange noch wird dies oder jenes uns belasten? Warum Leiden? Macht das Sinn? Gibt es kein Leben ohne Leiden?

Manche Besucherin der Bahnhofkirche ist überzeugt, dass ein Pfarrer, eine Theologin nicht zweifelt, dass sie/er fest verwurzelt ist im Glauben und Antworten, Sinn und Gottvertrauen in unermesslichem Masse hat. Ich bin verwurzelt im Glauben, habe aber trotzdem oft mehr Fragen als Antworten, und ich würde mich als suchend bezeichnen.

Im Studium der Theologie habe ich viel gelernt. Bildung und Weiterbildung waren und sind wichtig für mich. Ganz viel jedoch hat mich das Leben gelernt.

In fast aussichtslosen Situationen gilt es, neue Wege zu suchen. Herausforderungen sind da um sie anzunehmen und aus sich heraus zu kommen. Loslassen-Lernen beginnt mit dem ersten Atemzug und hört mit dem letzten Atemzug auf.

Wenn ich etwas gelernt habe, dann nicht, dass mir etwas erspart bleiben könnte, sondern, dass ich im Suchen und Ringen nie allein bin, nie allein sein werde. An der Hoffnung, an einem Lichtschimmer will ich immer festhalten. Wenn nötig zünde ich eine Kerze an.

Ich möchte das Fenster zum Leben immer wieder öffnen. Übrig bleiben immer Hoffnung und Liebe.

@ Bahnhofkirche Zürich

Pfarrcaritas

Die Pfarrcaritas Bad Wimpfen bietet für den

12. Oktober 2022 um 15.30 Uhr

im katholischen Gemeindehaus einen Vortrag zum Thema:

"Unterstützungsmöglichkeiten im Alter für das Wohnen zu Hause"

an. Die Referenten sind Michaela Münch und Mathias Zahn; beide leiten einen ambulanten Pflegedienst und können gezielt auf Fragen bzw. Anliegen Auskunft geben. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Ökumenischer Familientag „Frieden suchen“

Am 26.06.2022 war es endlich so weit. Nach zwei Jahren Pause konnte der ökumenische Familientag am Naturbildungshaus wieder stattfinden. Die Kindergärten hatten im Vorfeld wunderschöne Dekoration zum Thema „Frieden“ gebastelt. Auch die Lieder waren im Kindergarten schon fleißig geübt worden. So konnten die Kinder bei der Andacht gleich zum Klang der Instrumente mitsingen. Wie schwierig es ist Frieden zu suchen, wurde durch eine Bildergeschichte erlebbar gemacht. Im Anschluss an die Andacht gab es zur Stärkung Wurst im Weck und das beliebte Kirchcafé der Pfadfinder.

Kerstin Rook-Pawletta

Happy Hour

Fröhliche Stunde

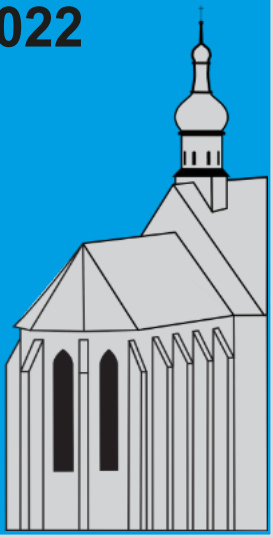
Miteinander reden
Miteinander essen
Miteinander Zeit verbringen

Ohne Zwang und
ohne Stress

Kath. Gemeindehaus

Sonntag, 9. Oktober 2022
Sonntag, 6. November 2022

um 11.00 Uhr



Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!

Pfarrei Hl. Kreuz
Bad Wimpfen

Offener Kreis

Kommen singen hören spielen

O. K.

Wo?

Katholisches Gemeindehaus
Klostergasse 13

Wann?

Jeden 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr

Am **19.Oktober 2022, 14.30 Uhr** kommen wir im Gemeindehaus zusammen. An diesem Nachmittag beschäftigen wir uns theoretisch und praktisch mit Qi Gong.

Am **16. November 2022** zeigt uns P. Irzig um **14.30 Uhr** im Gemeindehaus Bilder aus der Pfarrgemeinde, die in den fünfziger und sechziger Jahren aufgenommen wurden.

Im **Dezember** findet **kein Treffen** des Offenen Kreises statt.

Das nächste Treffen ist für den **18. Januar 2023** geplant.

Zu allen Treffen sind interessierte Teilnehmer willkommen.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund und seien Sie herzlich gegrüßt.

Gabriele Zartmann

Vorstellung unseres leitenden Pfarrers Peter Pristas

Ich heisse Peter Pristas und bin Jahrgang 1976. Nach meinem Theologiestudium wurde ich 2001 zum Priester geweiht. Kurz darauf wurde ich für 10 Jahre ins Bistum Köln ausgeliehen, wo ich Pfarrer einer slowakischsprechenden Gemeinde und Pfarrvikar verschiedener deutschsprachigen Gemeinden war.

In Absprache mit meinem Heimatbischof habe ich 2012 ins Bistum Mainz gewechselt, wo ich mittlerweile inkardiniert bin. Ich bin Pfarrer der Kirchengemeinden Aschbach, Hammelbach, Unter-Schönmattenwag und Wald-Michelbach.

Lebensläufe fühlen sich manchmal so trocken an - oft nur eine Aufzählung. Doch wirklich interessant ist die eigentliche Menschwerdung, die sich dahinter versteckt:

Aufgewachsen in einer „gutkatholischen“ Familie ist auch die Kirche mein Zuhause. Wenn ich heute manches in der Kirche kritisch hinterfrage, dann ist es nur ein Ausdruck dessen, wie ich mich selber schon immer verstanden habe - ein Gottessucher. Zu klare Antworten und zu eindeutiges Wissen wecken in mir eher eine Hab-Acht-Haltung.

Die Kirche war und ist für mich vor allem ein lebendiger Weg zu Gott hin. Lebendigkeit verbinde ich mit Beziehungsfähigkeit und mit Unfertigkeit.

Unter diesem Vorzeichen übernehme ich meine neue Rolle als Leiter des Pastoralraumes Neckartal.

So wie ich das Gras nicht wachsen lassen kann, so möchte ich auch in unseren Kirchengemeinden zu hinreichenden Bedingungen beitragen, die ein spirituelles Leben und Wachstum ermöglichen. Doch das Leben selbst kommt von Gott.

Wie stehen Sie dem Pastoralen Weg gegenüber?

Der Pastorale Weg ist ein Weg der Erneuerung der Kirche im Bistum Mainz, zu dem uns unser Bischof einlädt und auffordert. Ich entscheide mich diesen Weg im Vertrauen zu gehen.

Ich entdecke nämlich, dass ich ein anderes Leben führe, wenn ich mich vom Vertrauen anstatt von der Angst oder der Teilnahmslosigkeit leiten lasse.

Ich weiss nicht wohin uns der Weg führen wird, was wir dabei verlieren und was finden, doch ich möchte mich auf meine begrenzte Art und Weise für eine Welt einsetzen, in der die Trennung und nicht die Einheit der Rechtfertigung bedarf.

Gehen Sie mit?

Vorstellung Pater Alexander

Als Kaplan möchte ich mich bei Ihnen kurz vorstellen. Ich bin Pater Alex, Karmeliter und ich bin 36 Jahre alt. Ich habe mein Studium in Wirtschaft und Theologie mit Master abgeschlossen. Am 1. Januar 2015 wurde ich zum Priester geweiht. Seit 2018 bin ich in Deutschland. Ich habe zwei Jahre lang in der Kirchengemeinde Mainz-Kastel ein Praktikum absolviert. Währenddessen habe ich meinen Sprachkurs gemacht. Im September 2019 habe ich mit dem Pastoralkurs angefangen. Seit August 2020 bin ich im Neckartal und jetzt auch als Kaplan hier in Bad Wimpfen und habe einige von Ihnen bereits kennenlernen dürfen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und die vielen persönlichen Begegnungen im Laufe meiner Zeit hier in Bad Wimpfen.

Vorstellung Pater Valsan

Mein Name ist Pater Valsan Davis Kaiparambil. Ich bin 39 Jahre alt und gehöre zu den indischen Karmeliten.
Im Jahr 2014 wurde ich in Indien zum Priester geweiht. Danach machte ich ein Jahr lang ein Pastoralpraktikum in einer Pfarrei in der Diözese Idukki, Kerala in Indien. Später übernahm ich für vier Jahre die Aufgabe als Prokurator und Exerzitien-Prediger in unserem Exerzitienhaus in Kerala. Im November 2021 kam ich nach Deutschland und machte in Mainz einen Sprachkurs, um die deutsche Sprache zu lernen. Seit dem 1. September gehöre ich dem Karmelitenkloster in Hirschhorn an. Ich freue mich auf das Praktikum in unserem Pastoralraum Neckartal.

ICH WILL EUCH ZUKUNFT UND HOFFNUNG GEBEN.

Jer 29,11

SONNTAG DER WELTMISSION

23.OKT. 2022

missio

glauben.leben.geben.

Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz
IBAN: DE81 3706 0193 4002 7380 02
BIC: GENODED1PAX
Danke für Ihre Spende!

Vorstellung Koordinatorin für den Pastoralen Weg

Liebe Gemeindemitglieder des Pastoralraums Neckartal,

mein Name ist Barbara Flößer und seit dem 1.8. bin ich in den beiden neuen Pastoralräumen Überwald und Neckartal als Koordinatorin für den Pastoralen Weg eingesetzt. Außerdem habe ich jeweils einen Stellenanteil für die Jugendpastoral und für Sozialpastoral.

Geboren bin ich am 27.08.1988 in Lauterbach im Vogelsberg und bin dort auch aufgewachsen. In meiner Jugend war ich im BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) Alsfeld aktiv und habe da neben meinem Ehrenamt in der Gemeinde wichtige Erfahrungen sammeln dürfen. Nach dem Abitur habe ich ein Jahr als AuPair in Irland verbracht, bevor ich in Gießen ab 2009 Lehramt für Gymnasium mit den Fächern Deutsch, Geschichte sowie kath. Religion studiert habe.

Während meines Studiums habe ich mich dann im BKDJ Gießen engagiert. Nach meinem Staatsexamen ging ich nicht an die Schule, sondern habe ich beim Bischöflichen Jugendamt Mainz als Dekanatsjugendreferentin in Gießen angefangen.

2019 ergab sich die Möglichkeit als Dekanatsjugendreferentin an die Bergstraße zu wechseln und ich zog zu meinem späteren Ehemann ins Gorxheimertal. Schwerpunktmäßig war ich dann für das Dekanat Bergstraße-Ost zuständig und kenne daher die Region und insbesondere die Jugend bereits. Außerdem studiere ich inzwischen neben meiner beruflichen Tätigkeit Praktische Theologie an der Katholischen Hochschule in Mainz, um dann als Gemeindereferentin arbeiten zu können.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre hier in den beiden Pastoralräumen und die zahlreichen Begegnungen mit Ihnen. Ich wünsche uns, dass wir gemeinsam die Veränderungen, die wir in der katholischer Kirche haben, gut und sicher meistern.

Herzliche Grüße
Barbara Flößer

Wachet Auf!

Adventsangebote

in der Hl. Kreuz Kirche

Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

Rorate-Messe mit Kerzenlicht

Mittwoch, 30.11. | 06.30 Uhr
Mittwoch, 07.12. | 06.30 Uhr
Mittwoch, 14.12. | 06.30 Uhr

jeweils mit anschl. Frühstück

Kindergottesdienste mit Adventsgeschichten

Sonntag, 27.11. | 10.00 Uhr
Sonntag, 04.12. | 10.00 Uhr
Sonntag, 11.12. | 10.00 Uhr
Sonntag, 18.12. | 10.00 Uhr

Pastoraler Weg Phase II

Neues aus unserer Gemeinde

Mit der Errichtung der 46 neuen Pastoralräume zu Ostern 2022 hat ja bereits die zweite Phase des Pastoralen Weges begonnen. Die Pastoralräume sind Räume enger Zusammenarbeit mehrerer Pfarreien, Gemeinden und Kirchorten. Zu unserem Pastoralraum gehören die drei Gemeinden: Bad Wimpfen, Hirschhorn und Neckarsteinach und als Kirchorte das Kloster in Bad Wimpfen. Wir bereiten uns darauf vor, dass wir eine neue Pfarrei werden – als Netzwerke von Gemeinden und Kirchorten, in denen Leben und Glauben, Ressourcen und Verantwortung immer mehr geteilt werden.

Wir sind der kleinste Pastoralraum des ganzen Bistums. Daher teilen wir uns bereits einen Leitenden Pfarrer mit unserem Nachbarpastoralraum Überwald. Pfarrer Peter Pristas und Koordinatorin Barbara Flößer werden uns zusammen mit unseren Räten und den Räten der Neckartalgemeinde für die Gründung der neuen Pfarrei begleiten.

Einige Änderungen sind längst bei uns eingetreten. P. Joshy, der bisherige Pfarrer der Neckartalgemeinde, übernimmt eine neue Aufgabe in Mainz. Aus diesem Grund ernannte unser Bischof Dr. Peter Kohlgraf mich mit Wirkung vom 1. September 2022 unter Beibehaltung meiner bisherigen Tätigkeit als Pfarrer in Bad Wimpfen zum Pfarradministrator der Neckartalgemeinde. Als Team arbeiten wir mit Frau Barbara Flößer mit Schwerpunkt Jugendpastoral, Kaplan P. Alexander Chundattu und P. Valsan Kaiparambil als Praktikant zusammen. Wir sind sehr froh und dankbar, dass Weihbischof em. Dr. Franziskus Eisenbach uns weiterhin in sakramentalen Diensten unterstützen wird.

Es ist eine neue Situation für uns alle. Die Entfernung zu den Gemeinden und die regionalen Unterschiede sind nicht einfach weg zu denken. Es muss viel geplant und ausprobiert werden. Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir gemeinsam einen neuen Weg finden können.

Pater Sijoy

Martinsumzug 2022

Am Freitag, den 11.November 2022, wollen wir um 17.00 Uhr wie jedes Jahr das Fest des Heiligen Martin mit einem Laternenumzug feiern.

Der Umzug beginnt mit einem kleinen Martinsspiel in der evangelischen Stadtkirche. Von hier aus wollen wir anschließend mit unseren Laternen singend durch die Altstadt ziehen. Die Stadtkapelle wird unsere Lieder begleiten.

Am Ende des Umzuges wartet auf jedes Kind eine Martinsbrezel. Im Sinne von St.Martin möchten auch wir gerne teilen und bitten um Spenden für ein Hilfsprojekt von MISEREOR.

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika
Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz
IBAN: DE81 3706 0193 4002 7380 02
BIC: GENODED1PAX
Danke für Ihre Spende!
Gesundsein
Fördern
www.adveniat.de · Weihnachtskollekte 2022

Pinnwand

Talmarkt

Johannes-Feuer
Gottesdienst

ökumenischer Familientag

ökumenischer Familientag

Mariä Himmelfahrt

ökumenischer Familientag

Pinnwand

Dekanatsabschlussfest

Einschulungsgottesdienst

Einschulungsgottesdienst

Ministrantenstunde

Begegnung in Hirschhorn

Geschenk des Bistums wird eingepflanzt

Besondere Gottesdienste

Erntedankgottesdienst
Sonntag, 09.10. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz parallel Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschl. Happy Hour im Gemeindehaus

Allerheiligen
Dienstag, 01.11. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Festgottesdienst, die evangelischen Mitchristen sind herzlich eingeladen
Dienstag, 01.11. | 14.00 Uhr | Gedächtnis für die Verstorbenen auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Kirchenchors und mit Segnung der Gräber

Allerseelen
Mittwoch, 02.11. | 18.00 Uhr | Hl. Kreuz Eucharistiefeier

Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
Samstag, 05.11. | 18.00 Uhr | St. Peter Eucharistiefeier

Begrüßung des neuen Pastoralteams
Sonntag, 06.11. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Eucharistiefeier

Ökumenischer Gedenkgottesdienst der Seniorendienste
Samstag, 12.11. | 14.30 Uhr | in der evangelischen Stadtkirche

Familiengottesdienst
Sonntag, 27.11. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Vorstellung der Erstkommunionkinder mit der Gruppe b-TONT

Hochfest Mariä Empfängnis
Donnerstag, 08.12. | 18.00 Uhr | St. Peter Eucharistiefeier

Heiliger Abend
Samstag, 24.12. | 16.00 Uhr | Hl. Kreuz Christmette mit Krippenspiel
Samstag, 24.12. | 18.00 Uhr | Hl. Kreuz Christmette

Besondere Gottesdienste

Hochfest der Geburt des Herrn
Sonntag, 25.12. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Festgottesdienst

2. Weihnachtsfeiertag - Fest des Hl. Stephanus
Montag, 26.12. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Eucharistiefeier

Fest der Unschuldigen Kinder
Mittwoch, 28.12. | 18.00 Uhr | Hl. Kreuz Eucharistiefeier und Segnung des Johannesweins

Fest der Hl. Familie
Freitag, 30.12. | 09.00 Uhr | Hl. Kreuz Eucharistiefeier

Silvester
Samstag, 31.12. | 18.00 Uhr | St. Peter Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Liebe Gemeinde,
wir bitten Sie, sich über aktuelle Termine stets auf unserer Homepage oder im Schaukasten zu informieren.

Vielen Dank!

Dekanatsabschlussfest

Große Veränderungen stehen in der katholischen Kirche im Bistum Mainz an. Zum 01.08.2022 werden die ehemaligen Dekanate aufgelöst und es entsteht eine Struktur aus Pastoralräumen und Regionen.

Zu diesem Anlass traf sich das Dekanat Bergstraße-Ost am 03. Juli zu einem Abschlussfest mit den Vertreterinnen und Vertretern der Gremien, die ihre jeweiligen Pfarreien in der Dekanatsversammlung vertreten haben, sowie Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ehemalige und Vertreterinnen und Vertreter der kategorialen Stellen. Bei warmen, sommerlichen Temperaturen waren alle zu einem Sektempfang mit anschließendem Abendessen und einem Gottesdienst am Pfarr- und Jugendheim in Abtsteinach eingeladen. Alles stand im Zeichen des Neubeginns und des Bauens. Dekan Pater Joshy Pottackal ermutigte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Wünsche für den Aufbau der neuen Pfarreien mit Sand auf ein Papier zu schreiben. Im Anschluss durfte jeder seinen Wunsch auf einem Tuch vor dem Heiligen Martin dem Patron des Bistums Mainz legen.

Nach dem Gottesdienst begrüßte der Dekan die beiden leitenden Pfarrer Peter Johannes Xuan Hai Dang (Pastoralraum Weschnitztal) und Peter Pristas (Pastoralraum Überwald & Pastoralraum Neckartal) sowie die beiden Koordinatoren Christoph Flößer (Pastoralraum Weschnitztal) und Barbara Flößer (Pastoralraum Überwald & Pastoralraum Neckartal). Diesen überreichte er jeweils einen Moderationskoffer als Geschenk für die drei neuen Pastoralräume des ehemaligen Dekanats Bergstraße-Ost. Gerade am Anfang benötigt es viele Gespräche und Moderation, um die Prozesse gut und gewinnbringend für alle zu gestalten.

Ein weiterer großer Dank galt den ehrenamtlichen Gremienvertreter/innen, die in den letzten Jahren viel Arbeit und Gespräche in die Gestaltung des Dekanats und schließlich die erste Phase des Pastoralen Weges investiert haben. Der Tag klang bei einem guten Abendessen, Begegnung und Austausch aus.

Information:

Zum 01. August 2022 werden die Dekanate formal aufgelöst und die neuen Pastoralräume errichtet. Das ehemalige Dekanat Bergstraße-Ost besteht zukünftig aus den drei Pastoralräumen Weschnitztal (Birkenau, Mörlenbach, Fürth, Rimbach, Krumbach, Lindenfels), Pastoralraum Überwald (Abtsteinach, Gorxheimertal, Löhrbach, Wald-Michelbach, Hammelbach, Aschbach, Unter-Schönmattenwag) sowie dem Pastoralraum Neckartal (Neckartal, bestehend aus Hirschhorn und Neckarsteinach, Bad Wimpfen). Die Pastoralräume gehören der neuen Region Südhessen an, die sich über die Landkreise Bergstraße, Odenwald, Darmstadt-Dieburg sowie die Stadt Darmstadt erstreckt.

Christoph Flößer

Gemeinsam sind wir stärker

Anfang Juli trafen sich erstmals die drei Pfarrgemeinderäte der Pfarreien Hirschhorn, Neckarsteinach und Bad Wimpfen. Alle drei Gemeinden werden zukünftig als ein neuer, einheitlicher pastoraler Raum zusammenwirken.

Der sogenannte „pastorale Weg“ des Bistums Mainz macht es möglich: in Zeiten schwindender Gemeindemitglieder, hoher Kirchenaustrittszahlen und mangelnder Einstellungsmöglichkeiten neuer Pfarrer findet das Bistum zu einer beeindruckenden Organisationsreform.

Die oben genannten Pfarreien arbeiten zukünftig als eine Organisationseinheit und bündeln somit ihre Kräfte.

Anfang Juli nun war es soweit: das erste Zusammentreffen aller Räte der Pfarreien fand in Form eines kleinen Sommerfestes statt. Die Wimpfener Gastgeber haben sich nicht lumpen lassen: jeder hatte irgendetwas zum Gelingen des Abends beigesteuert, seien es selbstgefertigte Salate, Kuchen oder auch das warme Buffet. Aber auch die Gäste aus Neckarsteinach und Hirschhorn zeigten sich ganz im Sinne der zukünftigen Gemeinschaft: Auch sie steuerten so manche Leckereien zu den kulinarischen Genüssen des Abends bei.

Aber auch die Gäste aus Hirschhorn und Neckarsteinach hatten Geschenke im Gepäck: sie brachten ihren Brüdern und Schwestern in Bad Wimpfen als Zeichen der Verbundenheit Sonnenblumensamen und Senfkörner mit, die in drei Töpfen ausgesät wurden. Das Bistum hat für jeden Pastoralraum einen kleinen Baum und eine Martinsfigur geschenkt.

Der gastgebende Pfarrer Sijoy und der zukünftige Leitende Pfarrer Peter Pristas pflanzten den kleinen Schössling gemeinsam im Pfarrgarten ein. Dort möge er wachsen und gedeihen und mit ihm die neue, starke Einheit des pastoralen Raums „Neckartal“.

Beim gemeinsamen Abendessen im Licht der untergehenden Sonne draußen auf der Terrasse des Gemeindehauses gab es neben einigen Grußworten dann auch einen wegweisenden Wortbeitrag des zukünftigen Leitenden Pfarrers. Pfarrer Peter Pristas machte auf sehr humorvolle und plastische Weise deutlich, welche Früchte dieser neue gemeinsame Weg zum Wohle aller Katholiken im Neckartal bringen wird.

Dr. Friedhelm Possemeyer

Ritterstiftskirche St. Peter und Kloster im Tal

07.10.2022 bis 09.10.2022 Intuitives Bogenschießen
In der Atmosphäre des klösterlichen Umfelds erleben Sie den meditativen Charakter des Bogenschießens auf Ihrem Weg zu mehr Achtsamkeit und Gelassenheit.
Den Kurs leitet Martin Scholz.

17.10.2022 bis 21.10.2022 Kloster auf Zeit „Ora et labora“
Das Leben in klösterlichem Rhythmus von Gebet, Arbeit, geistlichen Impulsen und Gemeinschaft erfahren. Den Kurs leitet unser geistlicher Referent Markus Blüm.
Weitere Termine: **07.11. - 11.11.2022**

01.11.2022 bis 11.11.2022 Stille Tage im Kloster (auch einzelne Tage buchbar)
Für alle, die sich von einem stressigen Alltag eine Pause gönnen wollen. Die Tage der Stille laden dazu ein, am Stundengebet teilzunehmen, Betrachtung und Stille einzuüben, zu lesen oder sich „einfach“ zu erholen.
Die Tage begleitet unser geistlicher Referent Markus Blüm.

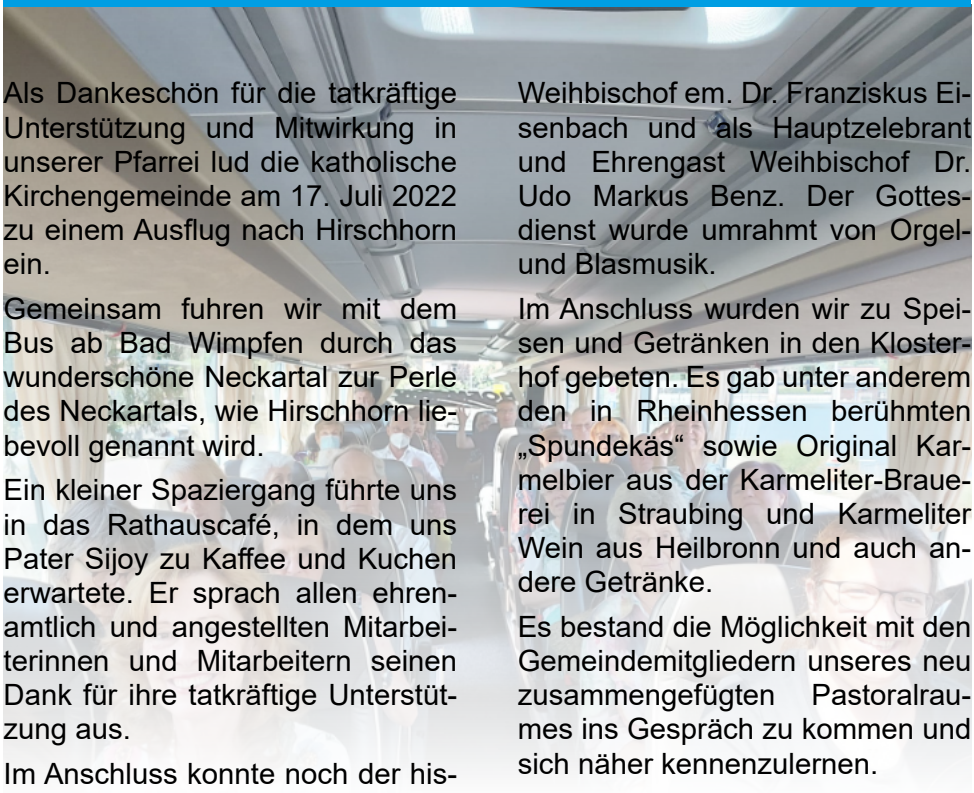
18.11.2022 bis 20.11.2022 Wochenende für Trauernde
Jeder Mensch geht zur Bewältigung seiner Trauer einen individuellen Weg. Wir wollen die einzelnen Phasen des Weges kennenlernen und mit Impulsen, aktiven Übungen, Meditation und Gebeten der Trauer begegnen.
Den Kurs leiten Marianne Banner und Ursula Sauer.

30.11.2022 bis 04.12.2022 Fotoexerzitien im Kloster
Fotografie schärft den Blick auf das Wesentliche – auf Dich, auf mich und auf Gott. Sie findet Antwort auf meine Sehnsucht. Mit der Fotografie entdecke ich Kostbarkeiten, an denen ich sonst vorbei gegangen wäre.
Den Kurs leitet Angelika Kamlage.

30.12.2022 bis 02.01.2023 Das neue Jahr im Kloster begrüßen
In der Atmosphäre des Klosters gewinnen Sie Abstand vom Alltag, finden Gelegenheit, das zu Ende gehende Jahr zu reflektieren, sich auszutauschen und Ihre Wünsche und Erwartungen für das neue Jahr für sich zu ordnen und zu formulieren. Nach einer Andacht begrüßen wir gemeinsam das neue Jahr.
Den Kurs begleiten unser geistlicher Referent Markus Blüm und Ursula Sauer.

Weitere Details zu den Kursen und Anmeldungen sind möglich unter Telefon: 07063 97040 Mail: kontakt@klosterladen.net
oder unter: https://www.kloster-bad-wimpfen.de

Mitarbeiterausflug nach Hirschhorn



Als Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung und Mitwirkung in unserer Pfarrei lud die katholische Kirchengemeinde am 17. Juli 2022 zu einem Ausflug nach Hirschhorn ein.

Gemeinsam fuhren wir mit dem Bus ab Bad Wimpfen durch das wunderschöne Neckartal zur Perle des Neckartals, wie Hirschhorn liebevoll genannt wird.

Ein kleiner Spaziergang führte uns in das Rathauscafé, in dem uns Pater Sijoy zu Kaffee und Kuchen erwartete. Er sprach allen ehrenamtlich und angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank für ihre tatkräftige Unterstützung aus.

Im Anschluss konnte noch der historische Stadtkern von Hirschhorn bewundert werden und wir machten uns auf den Weg hinauf zum Karmeliterkloster. Wer nicht hochlaufen konnte, hatte die Möglichkeit mit einem Shuttlebus zu fahren.

Im Kloster wurden wir von den Mitgliedern unseres neu gegründeten Pastoralraumes Hirschhorn und Neckarsteinach herzlich willkommen geheißen. Um 17:00 Uhr begann der feierliche Gottesdienst anlässlich des Karmelfestes, zelebriert von den Patres des Klosters, Weihbischof em. Dr. Franziskus Eisenbach und als Hauptzelebrant und Ehrengast Weihbischof Dr. Udo Markus Benz. Der Gottesdienst wurde umrahmt von Orgel- und Blasmusik.

Im Anschluss wurden wir zu Speisen und Getränken in den Klosterhof gebeten. Es gab unter anderem den in Rheinhessen berühmten „Spundekäs“ sowie Original Karmelbier aus der Karmeliter-Brauerei in Straubing und Karmeliter Wein aus Heilbronn und auch andere Getränke.

Es bestand die Möglichkeit mit den Gemeindemitgliedern unseres neu zusammengefügten Pastoralraumes ins Gespräch zu kommen und sich näher kennenzulernen.

Es war eine sehr schöne entspannte Stimmung, dessen Höhepunkt sicher die Einlage von Pater Joshy und Pater Linto war. Unter Begleitung zu Melodien aus My Fair Lady ahmten sie das Pferderennen aus Ascot nach.

Gegen 19:30 Uhr machten wir uns auf den Weg Richtung Neckarufer zu unserem Bus, der uns mit vielen schönen, neuen Eindrücken wieder nach Hause brachte.

Petra Obermüller

Aus unserer Gemeinde

Das Sakrament der Taufe empfingen:
Ana Felicidade Candeias Paulino
Nico Stanic
Vincent Waldmann
Max Morkos

Zum Herrn heimgegangen sind:
Rudolf Belzner im Alter von 93 Jahren
Anton Theierl im Alter von 89 Jahren
Thomas Lohmann im Alter von 73 Jahren
Mariola Kostrzewski-Szymanek im Alter von 54 Jahren
Josef Hartmann im Alter von 90 Jahren
Apollonia Schmitz im Alter von 89 Jahren
Ida Späth im Alter von 100 Jahren

Podcast „Lebensfragen“ Bischof Peter Kohlgraf

Der Bischof von Mainz und die Journalistin Anja Schneider sprechen mit Menschen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen wie Wissenschaft, Kultur und Kunst, Politik und Medien.

https://bistummainz.de/lebensfragen

Kindergottesdienste 2022

9.10.22 Erntedank

13.11.22 Sankt Martin

jeden Adventssonntag

Info zum Kindergottesdienst:

Gemeinsamer Beginn im Gottesdienst in der katholischen Kirche. Kinder und begleitende Eltern dürfen in den ersten Reihen Platz nehmen. Wir gehen zusammen aus der Kirche ins Gemeindehaus/die Kapelle und kommen zur Kommunion wieder zurück in die Kirche.

Wer nähere Informationen möchte, kann sich gern bei Sabrina in den Whatsapp-Broadcast eintragen lassen. Einfach kurz schreiben: 0179/1493358.

Fest der Kreuzerhöhung am 18. September 2022

Jedes Jahr feiern wir am Wochenende nach dem 14. September das Fest der Kreuzerhöhung. Ein Fest, das in der katholischen Kirche bereits seit 335 n.Chr. begangen wird und seinen Ursprung in Jerusalem hat. Genau 15 Jahre vor diesem Datum will Kaiserin Helena hier das Kreuz Jesu gefunden haben und es wurde an dieser Stelle die Grabeskirche Jesu errichtet. Da nicht alle Gläubigen zur Kirchweih in den Räumen der Kirche Platz fanden, wurde das Kreuz auf eine Anhöhe getragen, so dass alle Christen es sehen und verehren konnten.

Zahlreiche Mitglieder unseres Pastoralraumes Neckartal aus Hirschhorn und Neckarsteinnach waren angereist, um mit uns gemeinsam diesen feierlichen Gottesdienst zu begehen.

Zelebriert wurde der Festgottesdienst von Domdekan Hennig Priesel aus Mainz und seinen Konzelebranten Weihbischof em. Dr. Eisenbach, Pater Alexander sowie P. Sijoy. Der Domdekan hat in seiner Predigt über die Symbolkraft des Kreuzes in der Veränderung und Verwandlung der heutigen Zeit gesprochen.

Der Gottesdienst wurde musikalisch sehr schwungvoll und feierlich von der Gruppe b-TONT und Orgel umrahmt.

Den Höhepunkt des Gottesdienstes bildete die Kreuzverehrung, die jährlich nur zum Fest der Kreuzerhöhung sowie an Karfreitag statt-

Fest der Kreuzerhöhung am 18. September 2022

findet. Wir haben eine Kreuzreliquie aus dem 13. Jahrhundert in unserer Kirche. Diese wird jedes Jahr zum Kreuzfest auf den Altar gestellt und verehrt.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle unsere Gäste und Gemeindemitglieder zu einem Essen in das katholische Gemeindehaus eingeladen. Es hat uns sehr gefreut, dass rund 100 Gottesdienstbesucher der Einladung zu einem gemütlichen Beisammensein folgten.

Pater Sijoy hat gemeinsam mit vielen helfenden Händen bereits am Samstag ein sehr leckeres indisches Essen vorbereitet. Es gab Reis mit Hühnchencurry und Gemüse sowie als vegetarische Alternative Reis mit Tomatensauce und Gemüse.

Als süßes Dessert wurde noch Joghurt mit Mangomousse indischer Art gereicht.

Es war ein sehr schönes geselliges Zusammentreffen, und auch die Möglichkeit mit den Mitgliedern unseres neu formierten Pastoralraumes aus Hirschhorn und Neckarsteinach ins Gespräch zu kommen, wurde rege angenommen. Nach unserem Gemeindeausflug nach Hirschhorn und dem Fest der Kreuzerhöhung in unserer Gemeinde sind wir sicher, dass weitere Treffen und Begegnungen folgen werden.

Petra Obermüller

Pinnwand

Fest Kreuzerhöhung

Fest Kreuzerhöhung
Gruppe b-TONT

Küchenteam
indisches Essen

Fest Kreuzerhöhung

Indisches
Essen

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+23

Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz
IBAN: DE81 3706 0193 4002 7380 02

BIC: GENODED1PAX
Danke für Ihre Spende!

Gottesdienstordnung in Hl. Kreuz

Montag	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

Gottesdienstordnung in St. Peter

Dienstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Eucharistiefeiern in den Seniorenheimen, jeweils um 15.30 Uhr.
Donnerstag 13.10.2022 | 10.11.2022 | 08.12.2022 in der Fleckensteinstraße
Donnerstag 20.10.2022 | 17.11.2022 | 22.12.2022 in der Pforzheimer Straße

Herz-Jesu-Messe um 09.00 Uhr mit anschließender Krankenkommunion zu Hause am Freitag, 07.10.2022 | 04.11.2022 | 02.12.2022

Kollekten	22./23.10.2022	Sonntag der Weltmission - Missio
	19./20.11.2022	Diaspora-Sonntag
	24./25.12.2022	Adveniat

Terminvorschau

Nach den Herbstferien beginnt die Kommunionvorbereitung für die Kinder der 3. Klassen, die 2023 zur Erstkommunion gehen. Bitte melden Sie sich, falls Sie keine Einladung für Ihr Kind erhalten haben.

Mittwoch	19.10.2022	**19.00 Uhr** Elternabend zur Erstkommunion 2023 im Gemeindehaus
	21.-23.10.2022	PGR-Wochenende
Freitag	11.11.2022	**17.00 Uhr** Ökumenischer Kindergottesdienst zu St. Martin in der ev. Stadtkirche

Impressum

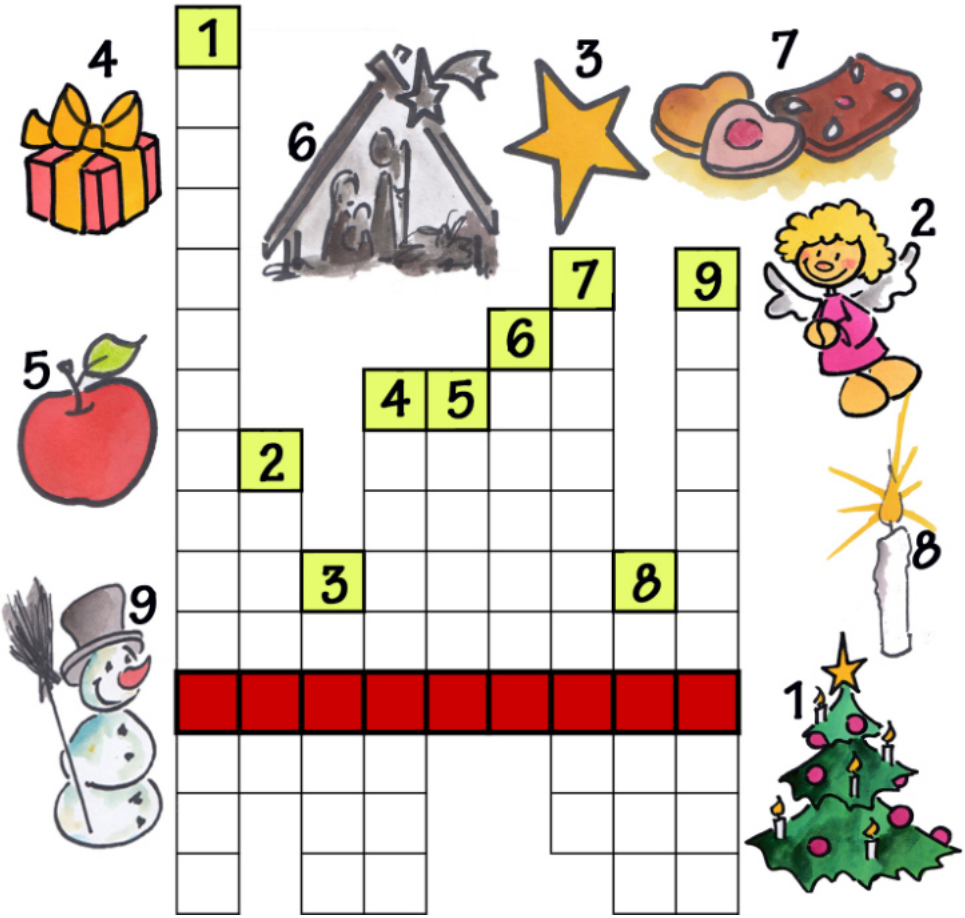
Herausgeber:	Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Bad Wimpfen
Internet:	http://www.hlkreuz-badwimpfen.de
E-Mail:	pfarrbrief@hlkreuz-badwimpfen.de
Redaktion:	Pater Sijoy, Uta & Jochen Peters, Katja Reichert
Layout:	Jochen Peters & Edmond Bongers
Druck:	GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	1.300 Stück, viermal im Jahr

Verantwortlich im Sinne der Presse: Pfarrer P. Sijoy Peter Thevarakatt O. Carm.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 25.11.2022

Weihnachtliches Kreuzworträtsel

Was gehört alles zu Weihnachten? Trage senkrecht die richtige Bezeichnung aller nummerierten Bilder in die dafür vorgesehenen Kästchen. Das Lösungswort in den roten Feldern spielt eine wichtige Rolle bei der Geburt Jesu.



Text: Daria Broda, www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de

Dank

Hab Dank
für dieses späten Sommers
Wärme.

Dank
für die Kraft,
die in mir wächst,
auf Herbst und Winter
mutig zuzugehn.

Dank
für die Spur von Glück,
die immer wieder
meinen Weg kreuzt,

mich innehalten
und Erfüllung
ahnen läßt.

© Gisela Baltes